

LACP

Inhaltsverzeichnis

- [1 Funktionsweise](#)
- [2 Typische Einsatzbereiche](#)
- [3 Wichtige Hinweise](#)
- [4 Fazit](#)

LACP bündelt mehrere physische Links zu einem logischen Channel (Link Aggregation). Ziel sind mehr Durchsatz und Ausfallsicherheit zwischen Switches und Servern.

1 Funktionsweise

Geräte verhandeln per LACP, welche Ports zu einem Bundle gehören. Traffic wird über die aktiven Member verteilt; fällt ein Link aus, bleiben die anderen aktiv.

- **LAG/Bond:** logische Bündelung
- **Hash-Policy:** Verteilung nach Adressen/Ports
- **Active/Passive LACP:** Verhandlungsmodus

2 Typische Einsatzbereiche

- Uplinks Server ? Switch und Switch ? Switch
- Mehr Bandbreite für Storage-/VM-Hosts
- Redundanz ohne STP-Blocking derselben Links

3 Wichtige Hinweise

- Beide Seiten müssen kompatibel konfiguriert sein.
- Ein Flow bleibt oft auf einem Member – kein magisches $n \times \text{Speed}$ je Session.
- [MTU](#)/VLANs auf allen Membern konsistent halten.

4 Fazit

LACP ist Standard für Link-Bündel: mehr Resilienz und aggregierte Kapazität – korrekt verdrahtet und beidseitig aktiviert.